

Appenzell! Das ist Käse, der Schiss... (in Kombination mit Käse, Schiss, Bläss, Ruth Metzler, Hans Rudolf Meitzl). Aber da fehlt noch etwas. In der zweigeteilten Kanton in der Ostschweiz, hat noch einer, und er hat es schon fertig hervorgebracht: SimonENZLER!

## «Ich bin ein unausstehlicher Morgenoptimist»

SimonENZLER ist vielbeschäftigt. Apropos gross, warum wird den Appenzellern nachgesagt, dass sie kleinwüchsig sind? «Im gesamtschweizerischen Durchschnitt ist das eine Tatsache, hängt wohl mit der Geschichte zusammen ... weil die Häuser so klein sind, mussten wir uns evolutionsbiologisch anpassen. Nur die Kleinsten schlagen sich den Kopf nicht an.» Kommt die Antwort wie aus einer Kanone geschossen.

SimonENZLER ist erfolgreich. Der Kabarettist braucht wenig Utensilien, damit sein Publikum in Fahrt kommt: Ein Tisch, zwei Stühle und die Instrumente von Daniel Ziegler. Den Rest macht er mit scharfzüngigen Worten, die aber nie verletzend sind. Sein Talent, Menschen zum Lachen zu bringen, erbte er vom Vater. «Er kann sehr gut Witze erzählen. Mit Parodien bringt

mein Vater oftmals die Gäste im Bergrestaurant Montlinger Schwamm (Gemeinde Montlingen/SG) zum Lachen», erzählt er. Klein-Simon schnupperte bereits in der Gymi-Zeit Bühnenluft. Mit einem Schulfreund spielte der Teenager Sketche an einer Fasnachtsunterhaltung. «In dieser Zeit ist mein typischer Humor entstanden», sagt er.



Für sein unermüdliches Engagement zur Erhaltung der Schweiz als Heimatmuseum wurde SimonENZLER Christoph Blocher einen Orden verliehen.